

C.G. Jung-Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.
im Institut für Pastoralpsychologie und Spiritualität
Offenbacher Landstraße 224 · 60599 Frankfurt a.M.



Kontakt:

eMail: info@cgjung-frankfurt.de

Web: www.cgjung.de/frankfurt

VERANSTALTUNGEN 2026/27

• **JUNG online** | 3 x dienstags im Oktober 2026

Was ich immer schon über die Psychologie C. G. Jungs wissen wollte

Eine Einführung für Einsteiger in drei Teilen

Referent: Prof. em. Dr. Lutz Müller, Wiesbaden

Dienstag, 13.10.2026: Grundkonzepte der Analytischen Psychologie

Die Analytische Psychologie ist eine «psychologia perennis», eine ewige Psychologie, da ihre Konzepte auf einer archetypisch-universalen Perspektive beruhen. Begriffe wie Archetyp, Komplex, Symbol und Unbewusstes erschließen seelische Grundmuster, die Menschen über Zeiten und Kulturen hinweg prägen. — Um was es sich bei diesen zeitlosen Essentials handelt, wird im ersten Seminar dargestellt.

Dienstag, 20.10.2026: Individuation und Persönlichkeitsentwicklung

Die Analytische Psychologie sieht den Sinn und das Ziel des Lebens jedes Menschen in der ganzheitlichen Entfaltung des SELBST. »Individuation« heißt, immer mehr zu dem Menschen zu werden, der in uns angelegt ist – mit unseren Fähigkeiten, Widersprüchen und bislang unentdeckten Seiten. — Was darunter genauer zu verstehen ist, ist Inhalt des zweiten Seminars.

Dienstag, 27.10.2026: Bewusstseinsentwicklung und Spiritualität

Bewusstseinsentwicklung, Individuation und Spiritualität gehören untrennbar zusammen. Wo Menschen unbewusste Anteile integrieren, verändert sich ihr Blick auf sich selbst, auf andere und auf die größere Wirklichkeit, in die ihr Leben eingebettet ist. — Warum das so ist, wird im dritten Seminar behandelt.

Dr. phil. **Lutz Müller** ist Diplom-Psychologe, Analytischer Psychotherapeut, Dozent, Supervisor und Lehranalytiker am C. G. Jung-Institut Stuttgart; emeritierter Professor für Angewandte Psychologie an der IB-Hochschule Berlin/Stuttgart; Mitherausgeber und Redaktionsleiter des Jung Journals sowie in verlegerischer und herausgeberischer Verantwortung für den opus magnum-Verlag, in dem zentrale jungianische und psychologisch-kulturtheoretische Arbeiten erscheinen.

Eine Kooperationsveranstaltung mit der C. G. Jung-Gesellschaft Köln

Kostenbeitrag für die **dreiteilige Fortbildung**: 45,00 € | Studierende frei

Anmeldung: geschaeftsstelle@cgjung.org

- **JUNG am Abend**

Freitag, 30. Oktober 2026, 18.30 - 20.30 Uhr

Lernen braucht Beziehung

Psychosoziale Bildung und Persönlichkeitsentwicklung in der Schule

Lernen ist mehr als Wissensvermittlung. Es vollzieht sich in Beziehungen und verbindet kognitive, emotionale und soziale Prozesse. Wo Verständigung schwierig wird und unterschiedliche sprachliche oder kulturelle Voraussetzungen aufeinandertreffen, braucht Schule Räume gelingender Kommunikation. Der gemeinsame Themenabend mit dem Frankfurter Kooperationspartner **Psychosozialbildung e. V.** fragt, wie beziehungsorientiertes Lernen Persönlichkeitsentwicklung fördern und Verständigung neu ermöglichen kann.

Ort: **Museum für Kommunikation**, Schaumainkai 53, 60596 Frankfurt

Kostenbeitrag: frei

Anmeldung: unbedingt erforderlich unter info@cgjung-frankfurt.de

- **Besuch des Deutschen Romantik-Museums**

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 18.00 - 20.30 Uhr

»Sinn und Geschmack für das Unendliche«

Friedrich Schleiermacher als früher Denker des Seelischen

Referent:innen: **Katja Löffelholz und Ludger Verst (Frankfurt)**

Friedrich Schleiermacher gehört zu den großen Gestalten der Frühromantik – als Theologe und Philosoph, Pädagoge und Publizist. In seinen „Reden über die Religion an die Gebildeten unter ihren Verächtern“ von 1799 bestimmt er Religion als „*Sinn und Geschmack für das Unendliche*“ und rückt Erfahrung, Wahrnehmung und Subjektivität ins Zentrum religiösen Verstehens. Von hier aus lässt sich fragen, inwiefern Schleiermacher auch als ein früher Denker des Seelischen gelesen werden kann. Individualität und Bildung, Gefühl und Symbol, Ästhetik und Verstehen eröffnen dabei Berührungspunkte mit der Analytischen Psychologie C. G. Jungs und seinem Verständnis des Menschen als eines „*auf Unendliches bezogenen*“ Wesens.

Nach einer **Führung durch die Dauerausstellung** werden wir unsere Eindrücke im Regenbogenraum des Museums miteinander austauschen und die Bezüge zwischen Frühromantik, Schleiermacher und Analytischer Psychologie weiterverfolgen.

Ort: Deutsches Romantik-Museum, Großer Hirschgraben 21,
60311 Frankfurt am Main

Kostenbeitrag: Mitglieder 15,00 € | Nichtmitglieder 20,00 €

Anmeldung: info@cgjung-frankfurt.de (max. 12 Teilnehmende)

Freitag, 11. Dezember 2026, 18.00 - 20.00 Uhr

9. Mitgliederversammlung

Herzliche **Einladung** auch an Interessierte, die zum neuen Kalenderjahr Mitglied unserer Gesellschaft werden wollen

Ort: Konferenzraum der PTH Sankt Georgen, Offenbacher Landstraße 224,
60599 Frankfurt am Main

Anmeldung: info@cgjung-frankfurt.de

- **JUNG-Studientag**

Samstag, 12. Dezember 2026, 10.00 - 15.00 Uhr

Die Macht der Klänge

Zur archetypischen Intensität von Musik

Referent: Dr. Lutz Felbick

Musiker und Musikwissenschaftler, Aachen

Musik ist Macht. In Philosophie und Psychologie wird über die Wirkung von Musik schon lange nachgedacht. Der antike Arzt Herophilos von Chalkedon zum Beispiel soll schon Messungen über den Zusammenhang von menschlichem Puls und Musik angestellt haben. Musik ist mächtig, weil sie als universelle Sprache Gefühle weckt und Menschen bewegen kann. C. G. Jungs Schriften liefern dazu nur wenige inhaltliche Bezüge, wenngleich er um die berührende Essenz von Musik wusste. Sie reiche an das tiefe archetypische Material heran, was er in seiner analytischen Arbeit mit Patienten nur gelegentlich erreiche.

Im Seminar werden Musikbeispiele präsentiert und diskutiert: Was ist Musik? Was geschieht bei ihrer Wahrnehmung? Warum wird Musik als die Sprache der Seele oder als die Sprache Gottes bezeichnet? Welche Tiefenschichten werden mit der Musik angesprochen? — Warum erlebt nicht jeder/jede beim Musikhören das Gleiche?

Eine Kooperationsveranstaltung mit der C. G. Jung-Gesellschaft Köln

Ort: Haus der Evangelischen Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Kostenbeitrag: Mitglieder 55,00 € | Nichtmitglieder 75,00 €

Anmeldung: geschaeftsstelle@cgjung.org

- **JUNG-Studientag**

Samstag, 17. April 2027, 10.00 - 15.00 Uhr

Versöhnung mit dem ungeliebten Leben?

Überlebenskunst der Lebensmitte

Referent: Prof. em. Dr. Bernhard Sill (Paderborn)

Das Leben mit dem ungeliebten Leben ist ein besonderes Kunst-Stück. Geschuldet ist dies dem Umstand, dass der Umfang unseres Lebens ein endlicher und kein unendlicher ist. Der Ort, sich mit der Frage des ungeliebten Lebens zu befassen, ist die sog. Lebensmitte. All jene, die sich hier in eine »relecture« ihres bisherigen Lebens begeben, werden zu ihrer eigenen Überraschung mehr über das, was sie *nicht* gelebt und erlebt haben, erstaunt, enttäuscht oder entrüstet sein als über das Gelebte und Erlebte.

Gibt es eine Versöhnung mit dem ungeliebten Leben? — Eine echte Lebens-, ja *Überlebensfrage!*

Ort: Konferenzraum der PTH Sankt Georgen, Offenbacher Landstraße 224,
60599 Frankfurt am Main

Kostenbeitrag: Mitglieder 25,00 € | Nichtmitglieder 40,00 €

Anmeldung: info@cgjung-frankfurt.de

- **»BYOJ!« Bring your own Jung!** (English/Deutsch)

Herbst 2026 / Frühjahr 2027 (Datum/Uhrzeit werden noch bekanntgegeben)

»Bring Your Own Jung« (BYOJ) is a casual evening of discussion and exchange on topics related to Jungian and post-Jungian thought (philosophy) and analytical psychology.

»Bring Your Own Jung« ist ein entspanntes Treffen zum Austausch über C.G. Jung, Analytische Psychologie und verwandte Themen in der Philosophie.

Convener/Moderation: Dr. Shahab Sanjari, Frankfurt

Ort: noch offen

Kostenbeitrag: frei

► **Anmeldung:** info@cgjung-frankfurt.de | www.meetup.com/c-g-jung-frankfurt-meetup

• **Poetry Evening / Abend der Poesie** (English/Deutsch)

Herbst 2026 / Frühjahr 2027 (Datum/Uhrzeit werden noch bekanntgegeben)

Join us for an evening of poetry! Whether you want to bring a poem to share or are a curious listener, this evening promises to be an engaging journey through words, images and symbols. Philosophical or psychological (Jungian) interpretations are also welcome!

Tauchen Sie ein in einen Abend voller Poesie. Ob Sie Ihre Lieblingsgedichte mitbringen und teilen möchten oder neugierige Zuhörer sind: Dieser Abend verspricht eine spannende Reise durch Worte, Symbole und Bilder. Philosophische und psychologische (natürlich auch Jungianische) Interpretationen sind willkommen!

Convener/Moderation: Dr. Shahab Sanjari, Frankfurt

Ort: noch offen

Kostenbeitrag: frei

► **Anmeldung:** info@cgjung-frankfurt.de | www.meetup.com/c-g-jung-frankfurt-meetup

Hinweise auf Online-Veranstaltungen **anderer** Jung-Gesellschaften

Stuttgart:

Samstag, 03. Oktober 2026, 10.00 - 13.00 Uhr

• **Aktive Imagination: Wie hat Jung sie entwickelt, wie wirkt sie?**

Monika Rafalski, C. G. Jung-Institut Stuttgart

Kosten: 10,00 EUR

Information: <https://www.cgjung-stuttgart.de/oeffentliche-veranstaltungen>

Köln:

Freitag, 18. Dezember 2026, 18.00 - 20.00 Uhr

• **Die Seele des Menschen neu verstehen:**

C. G. Jung und Meister Eckhart im Dialog über den heute umstrittenen Begriff

Kosten: 12,00 EUR

Information: <https://cgjung.org/veranstaltungen>

Freitag, 15. Januar 2027, 18.00 - 20.00 Uhr

• **Wie überlebt man die Adoleszenz – als Jugendlicher, Eltern und Lehrperson?**

Prof. Dr. Allan Guggenbühl, Zürich

Kosten: 12,00 EUR

Information: <https://cgjung.org/veranstaltungen>